

„Fast 40 Jahre Sodbrennen & Magenschmerzen“

Spontanbericht:

In April 1999 kam Frau S. wegen ihrer quälenden Magenschmerzen zu mir. Seit 1960 bestanden schon Probleme mit Aufstoßen und Hyperacidose des Magens. Alle Geschwister der Dame haben Magenprobleme. „es zerreißt mir die Speiseröhre und den Mageneingang“ sagt die Patientin. Sie vertrug früher keine sauren Speisen, Säfte, Früchtetee, Wein, Süßigkeiten und Kaffee mittlerweile treten die Beschwerden nach fast jeder Mahlzeit und Speise auf.

Alle konventionellen und alternativen Therapieversuche haben keine befriedigende Ergebnisse gezeigt.

Sekundärmiastmatik:

- Kinderkrankheiten: Masern, Windpocken, Keuchhusten, Röteln und Diphtherie
- Pockenimpfung
- Gelbsucht mit 10
- Arthrose der Fingergelenke
- 3x Erysipel (Wundrose) und eine Warze auf dem Solarplexus seit der Geburt, die sie vor 10 Jahren entfernen ließ
- Gebärmutteroperation mit 50

Primärmiastmatik:

Die Familiengeschichte bringt die äußerst bemerkenswerte Tatsache zum Vorschein:

- Mutter: Krebs der Eingeweide
- Vater: Krebs des Darmes
- Mutters Vater: Magenkrebs
- Mutters Bruder: Bronchialkrebs
- Vaters Bruder: Darmkrebs

Diagnose:

Die homöopathische Diagnose lautet präkanzerose auf dem Boden einer erbten Kanzerinie.

Therapie:

Wegen dem mannigfaltigen Gebrauch von Säurehemmer entschied ich mich zunächst für Nux Vomica LM 12. Schon 14 Tage später berichtet sie eine starke Besserung ihrer Beschwerden. Ende April taucht plötzlich ein Zungenbrennen auf, was mich nun veranlasste Carcininum LM 12 später LM 18 zu verordnen.

Seit dem gehören die fast 40 Jahre währende Schmerzen und Sodbrennen der Vergangenheit an.